

Deshalb möchte ich von dieser Stelle aus erklären, daß ich und meine Frau zu Ehren dieser Konferenz um Aufnahme in die LPG gebeten haben. Das ist mein Beitrag für die Erfüllung der Ökonomischen Hauptaufgabe und für den Kampf um den Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland. Als Ortsvorsitzender der VdgB werde ich weiter daran arbeiten, daß sich das kameradschaftliche Verhältnis zwischen den Genossenschaftsbauern und den Einzelbauern unseres Dorfes weiter festigt und weitere Bauern meinem Schritt folgen.

Wissen und Können entscheiden

Prof. Dr. Pfeifer, Rektor der Hochschule für LPG, Meißen

Der V. Parteitag der SED stellt das Ziel, daß bis 1965 mindestens 50 Prozent aller Vorsitzenden der LPG das Ausbildungsziel der Hochschule für LPG bzw. einer landwirtschaftlichen Fakultät erreichen. In diesem Jahr werden an der Hochschule für LPG über 200 Genossenschaftsbauern ihr Studium im Direktstudium und erstmalig auch im Fernstudium abschließen. In einem Einjahrelehrgang studieren 65 über 40 Jahre alte bewährte Vorsitzende insbesondere die Probleme der Leitung und Organisation der LPG.

Die Kapazität der Hochschule wird durch Neubau von Internaten bis 1960 verdoppelt. Wir sind dann in der Lage, insgesamt 600 Studenten aufzunehmen. Unsere Studenten besitzen im allgemeinen einen großen Schatz praktischer Erfahrungen. Trotzdem, oder vor allem deshalb ist es notwendig, einen mit der Praxis engverbundenen Lehrbetrieb durchzuführen. Für von besonderer Bedeutung halten wir die Einführung eines agrarökonomischen Praktikums. Hier werden die ersten Erfahrungen in den letzten Monaten gesammelt.

Unter Anleitung der Dozenten wurden von den Studenten die Jahresabschlüsse 1953 der LPG des Kreises Meißen ausgewertet und Betriebsvergleiche, wie sie vorgestern Genosse Walter Ulbricht forderte, durchgeführt. Die Ergebnisse sind außerordentlich aufschlußreich und werden die Grundlage für weitere Maßnahmen sein..

Die Lehrkräfte der Hochschule für LPG haben bereits 1953 in kollektiver Arbeit die wirtschaftsschwachen LPG im Kreis Meißen unterstützt. Der Leiter der Abteilung Fernstudium, der Diplom-Landwirt Genosse Reißig, erklärt sich bereit, in einer LPG fünf Jahre zu arbeiten und wurde in diesem Jahr zum Vorsitzenden der wirtschaftsschwächsten LPG im Kreis Meißen gewählt. In diesem Jahr besteht nun die Möglichkeit, daß diese Kollektive in Zusammenarbeit mit den ökonomischen Arbeitsgruppen in den vier MTS-Bereichen des Kreises alle Genossenschaften beraten.

Bei der Analyse der Produktionsgenossenschaften im Kreis Meißen wird auch überprüft, inwieweit die Frauen im Vorstand und in den Kommissionen mitarbeiten und wieviel Frauen an Qualifizierungslehrgängen teilgenommen haben. Im Kreis Meißen sind von 3552 Mitgliedern 1775 Frauen. Das sind rund 50 Prozent. In den Vorständen beträgt der Anteil der Frauen rund 30 Prozent, aber an Kurzlehrgängen nahmen nur 1,3 Prozent Frauen teil. Das sind von 1755 Frauen nur 24.

Die Zahl der Frauen an der Hochschule für LPG entspricht ebenfalls in keiner Weise der Zahl der Frauen in den LPG. Es müssen an der Hochschule für LPG* aber auch in den LPG selbst, Voraussetzungen geschaffen werden, die es den